

## SHIMON STEIN



### Israelischer Botschafter in Deutschland (2001-2007)

Shimon Stein ist ein ehemaliger israelischer Diplomat. Von 2001 2007 war Stein Botschafter Israels in der Bundesrepublik Deutschland.

Stein (\*1948) studierte Moderne Geschichte (B.A. und M.A.) an der Hebräischen Universität Jerusalem. 1974 trat Stein in den diplomatischen Dienst ein, zunächst von 1974 bis 1980 als Leitender Analytiker am Zentrum für Politikforschung des israelischen Außenministeriums. 1979 war er Trainee bei den Europäischen Gemeinschaften. Bereits von 1980 bis 1985 arbeitete er erstmals in Deutschland, als Botschaftsrat für politische Angelegenheiten in der israelischen Botschaft in Bonn.

1984 war er Mitglied der israelischen Delegation zur KSZE-Konferenz, Mittelmeerabteilung und anschließend war er von 1985 bis 1986 stellvertretender Direktor der Nord-Amerika Abteilung im Außenministerium des Staates Israel. Danach war er bis 1988 Stellvertretender Direktor im Büro des Staatssekretärs im Außenministerium des Staates Israel und bis 1993 Gesandter-Botschaftsrat für politische Angelegenheiten an der Botschaft des Staates Israel in Washington, D.C. Anschließend hatte Shimon Stein diverse Positionen im israelischen Außenministerium inne.

2001 berief ihn der damalige israelische Ministerpräsident Ariel Scharon zum Botschafter Israels in der Bundesrepublik Deutschland. Im September 2007 endete seine Amtszeit in Deutschland nominell.

Seit seinem Ausscheiden aus dem diplomatischen Dienst ist Stein als „Senior Research Fellow“ am Institut für Nationale Sicherheitsstudien (INSS) der Universität Tel Aviv tätig. Weiterhin arbeitet er als Berater und Autor zu außen- und sicherheitspolitischen Themen.

#### Themen (Auswahl):

- Israel, Deutschland und der Nahe Osten
- Außenpolitik der EU
- Transatlantische Beziehungen
- Proliferation von nicht konventionellen Waffen